

Beginn: 18:30 Uhr
 Ende: 20:40 Uhr

Sitzung-Nr: 17/or/008/2005
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT

über die am 06.12.2005 im Gemeindehaus, Queichtalstraße, 76855 Annweiler-Queichhambach stattgefundene 8. Sitzung des Ortsbeirates der Stadt Annweiler am Trifels-Stadtteil Queichhambach

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 29.11.2005 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ortsbeiratsmitglieder wurden am 28.11.2005 schriftlich eingeladen.
 Zahl der Ortsbeiratsmitglieder: 13

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsvorsteher

Müller, Manfred	
-----------------	--

stellvertretender Ortsvorsteher und Ortsbeiratsmitglied

Großhans, Winfried	
--------------------	--

Ortsbeiratsmitglieder

Falk, Conny	bis 20:10 Uhr bei Top 4
Gerber, Ulrike	
Haas, Manfred	ab 19:51 Uhr bei Top 2
HAMPL, Ulrich Dr.	
Hörschläger, Wilfried	
Paul, Heidi	
Seebach, Richard	
Walther, Mathias	
Werner, Ewald	
Wild, Rudolf	

Ferner sind anwesend

Stadtbürgermeister

Wollenweber, Thomas	
---------------------	--

<i>Erster Beigeordneter</i>	
-----------------------------	--

Hirschbiel Thomas	
-------------------	--

Beigeordnete

Zimmerle, Gisela Monika	
-------------------------	--

Sachverständige

Cattarius, Manfred	Architekt
--------------------	-----------

Walther, Michael Dipl.-Ing. (FH)	Stadtwerke
----------------------------------	------------

Schriftführer

Matz, Andreas	
---------------	--

Abwesend:

Ortsbeiratsmitglieder

Littig-Armann, Ute	entschuldigt
--------------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Verpflichtung eines Ortsbeiratsmitgliedes
- 2 Umbau und Renovierung des Gemeindehauses
 - 2.1 Sachstandsbericht
 - 2.2 Empfehlung für die weitere Vorgehensweise
- 3 Anschaffung einer Informationstafel am Rastplatz "8. Längengrad"
- 4 Gemeindequelle am Hohenberg
 - 4.1 Information über die derzeitige Lage
 - 4.2 Empfehlung für eine zukünftige wasserrechtliche Genehmigung und Nutzung
- 5 Renovierung des Hohenbergturmes
 - 5.1 Sachstandsbericht
 - 5.2 Empfehlung für eine Auftragsvergabe
- 6 Informationen und Anfragen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine vorgebracht.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird seitens des Vorsitzenden beantragt, den TOP 4 vor TOP 3 zu behandeln, da Herr Walther von den Stadtwerken zu diesem TOP geladen und bereits anwesend war. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Anschließend wird eine Gedenkminute für das verstorbene Ortsbeiratsmitglied Helmut Bader abgehalten.

1 Verpflichtung eines Ortsbeiratsmitgliedes

Der anwesende Conny Falk wurde unter Hinweis auf die Vorschriften der Gemeindeordnung als Ortsbeiratsmitglied verpflichtet. Die Verpflichtung erfolgte per Handschlag.

2 Umbau und Renovierung des Gemeindehauses

2.1 Sachstandsbericht

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, den anwesenden Planer Cattarius als Sachverständigen zu hören. Dieser gibt einen ausführlichen Sachstandsbericht über den derzeitigen Zustand des Gemeindehauses, die geplante Modernisierung und die hierfür anfallenden Kosten. Im Anschluss hieran findet eine Aussprache zu dem vorgenannten Sanierungskonzept statt.

2.2 Empfehlung für die weitere Vorgehensweise

Eine Empfehlung zur weiteren Vorgehensweise wurde nicht ausgesprochen.

3 Anschaffung einer Informationstafel am Rastplatz "8. Längengrad"

Am Rastplatz am 8. Längengrad soll eine Informationstafel aufgestellt werden. Ortsbeiratsmitglied Rudolf Wild hat hierzu einige Entwürfe gefertigt, die dem Ortsbeirat präsentiert werden. Im Anschluss hieran wird festgelegt, dass die Informationstafel in Zusammenarbeit mit Herrn Wild und dem Verkehrsverein Annweiler realisiert werden soll.

4 Gemeindequelle am Hohenberg

4.1 Information über die derzeitige Lage

Der anwesende Dipl.-Ing. Michael Walther von den Stadt-/Verbandsgemeindewerken Annweiler am Trifels erhält das Wort. Dieser gibt einen Sachstandsbericht über die derzeitige Situation in Bezug auf Wasserversorgung im Bereich Queichhambach und die hiermit verbundene Nutzung der Quellen im Bereich Queichhambach.

Anschließend wird der Antrag gestellt, den „Hahnenbach“, welcher vermutlich auch durch die Fassung einer jetzt nicht mehr zur Trinkwassergewinnung genutzten Quelle versiegt ist, wieder zu bewässern und das Bachbett zu reinigen. Es wird in diesem Zusammenhang jedoch festgestellt, dass das Wasser dieser Quelle noch immer zur Bewässerung des Sportplatzes in Queichhambach und zum Betrieb des Dorfbrunnens genutzt wird.

Letztlich wird der Antrag gestellt, die Angelegenheit auf die nächste Sitzung des Ortsbeirates zu vertagen, einen Teil des aus der Quelle gewonnenen Wassers dazu zu benutzen, den „Hahnenach“ wieder zu bewässern. In Zukunft soll dieser dann durch die Gemeinde und ggfs. Bachpaten instand gehalten werden.

Es wird einstimmig beschlossen, die Beratung und Beschlussfassung über diesen Antrag auf die nächste Ortsbeiratssitzung zu vertagen.

4.2 Empfehlung für eine zukünftige wasserrechtliche Genehmigung und Nutzung

Siehe TOP 4.1.

5 Renovierung des Hohenbergturmes

5.1 Sachstandsbericht

Der Vorsitzende führt aus, dass bis heute kein tragbares Sanierungskonzept für den Hohenbergturm vorliegt. Die Gemeinde Birkweiler, die Miteigentümerin des Turmes ist, hat jedoch für das Jahr 2006 einen Sanierungszuschuss in Höhe von 2500,00 € in Aussicht gestellt. Im städtischen Haushalt sind 8.000,00 € hierfür veranschlagt. Zusätzlich gibt es noch eine Spendenzusage über 1.000,00 €

5.2 Empfehlung für eine Auftragsvergabe

Der Ortsbeirat empfiehlt einstimmig, mit dem Architekturbüro Klaus Rollwa Verbindung aufzunehmen und mit ihm ein Sanierungskonzept zu erarbeiten.

Der Ortsbeirat empfiehlt einstimmig, mit dem Architekturbüro Klaus Rollwa Verbindung aufzunehmen und mit ihm ein Sanierungskonzept zu erarbeiten.

6 Informationen und Anfragen

Seitens des Vorsitzenden wurden folgende Punkte angesprochen:

6.1 Sachstandsbericht Parkplatzeinzeichnung in der Queichtalstraße

6.2 Sachstandsbericht Baugebiet „Im Wegel“

6.3 Parksituation am Friedhof Queichhambach.

Es wurde beim Stadtbürgermeister Beschwerde darüber geführt, dass im Bereich des Grünabfallcontainers am Friedhof ein Dauerparker stehen würde.

Hierzu wurde festgestellt, dass das dauerhafte Parken dort zulässig ist und keine Notwendigkeit gesehen wird, dies zu verbieten.

- 6.4 Letztlich wurde bemängelt, dass das Halteverbotsschild in der Krämerstraße, vor dem Anwesen Krämerstraße 3 stark verblasst ist und erneuert werden müsste. Ferner ist die Haltelinie an der Ecke Krämerstraße/Ringstraße durch Arbeiten an der Fahrbahndecke zur Hälfte entfernt worden und müsste nachgezeichnet werden.

Ende öffentliche Sitzung um 20:40 Uhr.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer: